



## **PRESSEINFORMATION**

### **Der sprechende Bleistift als Lehrer**

#### **Neue Leapster-Software „Bruno Bleistift“ führt Kinder ans Schreiben und Malen heran**

Salzburg, März 2005 --- Kinder sprühen vor Erfindungsreichtum: In ihrer Welt verwandelt sich eine Schaukel in ein Flugzeug oder ein Tisch in einen Ozeandampfer. Je früher Kinder lernen, ihre Phantasie zu entwickeln, desto stärker ihr kreatives Potenzial im späteren Leben. „Bruno Bleistift“, die neue Software für den kleinen tragbaren Lerncomputer Leapster von LeapFrog, fördert dieses Potenzial: Mit einem Stift malen die Kinder auf dem Bildschirm des mobilen Lernsystems.

Kinder im Alter zwischen vier und sieben Jahren treffen in der neuen Lernsoftware auf die liebenswerten Figuren Bruno Bleistift und Paula Pinsel. Diese laden sie ein zum Abenteuer des Schreibens und Malens. Der sprechende Bleistift etwa bringt ihnen das gesamte Alphabet und die Zahlen von 0-9 bei. Er stellt ihnen Zahlen, Klein- und Großbuchstaben vor und fordert sie auf, diese mit ihrem Stift auf dem Bildschirm des Leapster nach zu zeichnen. So üben sie ganz nebenher auch schon ihre Handschrift. Und wer einen Fehler macht, wird von Bruno Bleistift ermuntert, es erneut zu versuchen.

Paula Pinsel dagegen begleitet die Kinder in die Welt des Malens. Beim Farben mischen, Bilder malen oder beim Ausmalen vorgegebener Formen werden Kreativität und Phantasie eingeübt. Darüber hinaus zeigt die Pinseldame den Kleinen, wie ein Daumenkino funktioniert oder was eine dreidimensionale Figur ist und wie man sie zeichnet.



Die Bedienung des Leapster ist spielend einfach: Die Kinder legen die Lernsoftware in den mobilen Lerncomputer ein und können das Spielgeschehen dann entweder mit einem Stift über das Display oder mit Hilfe von Aktionsknöpfen steuern. Die Verwendung des Stifts schult zudem ihre Motorik. So bereiten sich die Kleinen spielerisch auf das Schreiben in der Schule vor oder können die dort gelernten Buchstaben und Zahlen weiter üben.

Experten für Frühpädagogik verweisen immer wieder auf das erstaunliche Potenzial der Kinder an Kreativität und phantasievollem Gestaltungsdrang. Die Kleinen unterscheiden sich nur in der unterschiedlich starken Ausprägung ihrer schöpferischen Kräfte. Daher sollten Eltern Kreativität und Phantasie ihrer Kinder so früh wie möglich fördern. Anregende Lernspiele verstärken spürbar die Bildung und Vernetzung von Nervenzellen. Je enger diese Vernetzung, um so stärker sind Gedankenfluss und Phantasie. Dagegen lassen sich Versäumnisse in den ersten Lebensjahren später nur schwer wieder wettmachen.

Die natürliche Neugier der Kinder zu wecken und aufrecht zu erhalten, diesem Zweck dient auch „Bruno Bleistift“ von LeapFrog. Er nimmt die Kleinen auf ihrem Lernweg an die Hand und führt sie sicher vom Vorschulalter bis in die ersten Schuljahre.

Weitere Informationen zu LeapFrog finden sich im Internet unter [www.leapfrog.de](http://www.leapfrog.de).



LeapFrog Enterprises Inc. wurde 1995 von dem Amerikaner Mike Wood gegründet. Das Unternehmen entwickelt und produziert Lernspielzeug, das Kindern durch Spaß und Motivation zu Lernerfolgen verhelfen will. LeapFrog-Produkte sind inzwischen in mehr als 25 Ländern und fünf Sprachen erhältlich.

Lizenznehmer für Deutschland, Österreich und die Schweiz ist seit 2004 die Stadlbauer Ges.m.b.H. in Salzburg. Das 1953 gegründete Familienunternehmen verfügt über langjährige Erfahrungen in der Produktion und Vermarktung von hochwertigen Spielwaren und Lifestyleprodukten (u.a. Carrera und Nintendo).

**Pressekontakt:**

Jörg Middelkamp KONVOI Agentur für Kommunikation GmbH Niddastraße 84 60329 Frankfurt	Tel.: 069-299 206 42 Fax: 069-299 206 55 Mobile: 0175-22 32 837 leapfrog@konvoi.info
--	---